Das wird man doch noch sagen dürfen – oder?

Diskurskultur und Demokratie

Beginn: 30.10.2024, 16:00 Uhr
Ende: 30.10.2024, 21:00 Uhr
Französische Friedrichstadtkirche

Gefühlt ist die Meinungsfreiheit auf einem Tiefstand. Aktuellen Umfragen zufolge haben viele Menschen den Eindruck, mit ihren Meinungsäußerungen vorsichtig sein zu müssen. Sprechverbote und cancel culture, sagen die einen. Strategien rechtspopulistischer und demokratiefeindlicher Agitation, sagen die anderen.

Was bedeuten diese gegensätzlichen Wahrnehmungen für wissenschaftliche, gesellschaftliche und politische Auseinandersetzungen? Haben sich Diskursräume faktisch verengt? Oder müssen Grenzen enger gezogen werden, um vielbeschworene Brandmauern aufrechterhalten zu können? Gibt es gesellschaftliche und politische Probleme, die im öffentlichen Diskurs umschifft, gar tabuisiert werden, über die wir aber streiten müssten? Und was heißt das alles im Superwahljahr 2024 für die Demokratie?

Konzeption: Friederike Krippner (Evangelische Akademie zu Berlin), Rochus Leonhardt (Universität Leipzig), Kristin Merle (Universität Hamburg) und Hans-Ulrich Probst (Universität Tübingen)

16:00 **Begrüßung**
Friederike Krippner, *Evangelische Akademie zu Berlin*

16:10 **Hinsichten der Redefreiheit und ihre Gefährdungen - Ein Orientierungsversuch**
Cord Schmelzle, *Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt*
Replik: Rochus Leonhardt, *Universität Leipzig*

16:50 **Angst als Katalysator - Wie die Bewirtschaftung der Panik die Demokratie untergräbt**
Christian Jakob, *die tageszeitung*
Replik: Kristin Merle, *Universität Hamburg*

17:30 Pause

17:40 **Publikumsfragen** an
Christian Jakob, *die tageszeitung*,
Rochus Leonhardt, *Universität Leipzig,*
Kristin Merle, *Universität Hamburg*
Cord Schmelzle, *Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt*
Moderation: Hans-Ulrich Probst, *Universität Tübingen*

18:30 Pause

19:00 **Quo vadis Streitkultur? Zum Stand der Diskurskultur 2024**
mit Horst Dreier, Jurist (ehem. *Universität Würzburg*), und
Hedwig Richter, *Universität der Bundeswehr München*
Moderation: Friederike Krippner

20:30 Ende

Kontakt:

Dr. Friederike Krippner
Veranstaltungsorganisation
(030) 203 55 – 506
krippner@eaberlin.de

Dörthe Hoffmann
Veranstaltungsleitung
(030) 203 55 - 505
hoffmann@eaberlin.de

Hinweise:

Preise
Teilnahme 10,– EUR (ermäßigt 5,– EUR) inkl.7% Mwst.

Anmeldung:
https://www.eaberlin.de/seminars/data/2024/10/das-wird-man-doch-noch-sagen-duerfen-ao-oder/
.